

URSPRUNG.

URTICA. 555

*J. C. Laurens.* " (S. d. Art.!) Paris, 1805.

26) *Lawrie's*, „Geschichte“ u. s. w., von 1804, S. 6-89 der deutschen Übers. u. die widerlegenden Anmerk. des Brs. *Krause* auf S. 225-357. S. den Art.: LAWRIE!

27) „Versuch einer richtigen Darstellung des FMrer-Ordens.“ Osnabrück 1805, (IV und 62 SS. in 8.) S. 8-29.

28) Die oben B. 3, S. 449, Sp. b, angeführte Schrift von 1809 in der dort ausgezogenen Stelle.

29) „*Preston's Illustrations*“ etc., ed. 1812, p. 139 seqq.: *Geschichte der Masonen in England u. s. w.*

30) Die im J. 1812 erschienene Schrift von *Thomas Payne.* S. oben B. 3, S. 88 f.!

31) Das Werk von *Lenoir*; 1814. S. oben B. 2, S. 274-277, verbunden mit S. 380-383!

32) „*The Masonic Manual; or, Lectures on Freemasonry: containing the instructions, documents, and discipline, of the Masonic Economy.* By the rev. *Jonathan Ashe, D. D. M. M.*“ (London, 1814; der erste Theil XXXVI u. 267 pp. u. der zweite 2 und 194 pp. in 8.) Im ersten Theile handelt der zweite Abschnitt, S. 20-43, von dem Ursprunge, dem Wesen u. dem Zwecke der masonischen Anstalt.

33) „*Sarsena*“ u. s. w.; 1816; S. 1-36.

34) „*Bazot's Manuel*“ etc.; 1819. S. oben B. 2, S. 134 f. und 353, verbunden mit B. 3, S. 71-74.

35) Des Brs. *Heldmann* „geschichtl. Denkmale“ u. s. w.,

1819, in deren *Einleitung*, S. 1-54, verschiedene Hypothesen von dem Ursprunge des FMrervereins aufgestellt werden.

36) „*Manuel maçonnique*“; 1820. S. oben B. 1, S. 282 unter k, bis S. 286!

37) „*La Maçonnerie*“ etc.; 1820. S. diesen Art. oben B. 2, S. 367-370!

38) „*Die Freimaurerei. Ein Gedicht in drei Gesängen*, von *J. Schouten*. Nach der zweiten Auflage, aus dem Holländ. übersetzt, von Br.: *V. E. Thellung von Courtlary*, K. Niederländ. Obrist Lt.“ (Varel, 1822; mit einer schönen Titelvign. und einem herrlichen Titelk., die entschleierte *Isis* vorstellend, letzteres von *J. C. Bendorp* in Dordrecht; 4 Bl. ohne Seitenzahlen u. dann X und 160 SS. in 8.; in einem Umschlage mit emblem. Figuren;) im ersten Gesange bis S. 22, nebst den dazu gehörigen Anmerk., S. 65-80, u. im ersten Anhange, S. 115-132: „Geschichtl. Ableitung der FMrei von den durch den König *Numa Pompilius* in Rom gestifteten Baukorporationen;“ von welchem Aufsätze der Übersetzer selbst sagt, daß selbiger „ein gedrängter, freier Auszug“ aus dem oben B. 1, S. 274, Sp. b f., angeführten Artikel aus dem „*Conversations-Lexicon*“ sey.

39) „*Esprit du dogme*“ etc.; 1825. S. oben B. 3, S. 313 f. und 450!

S. auch oben B. 3, S. 518, Sp. b, bis S. 519, Sp. b, Z. 9!]

URTICA (EQUES AB); s. JÄNISCH.